NÄHE
GIBT SICHERHEIT

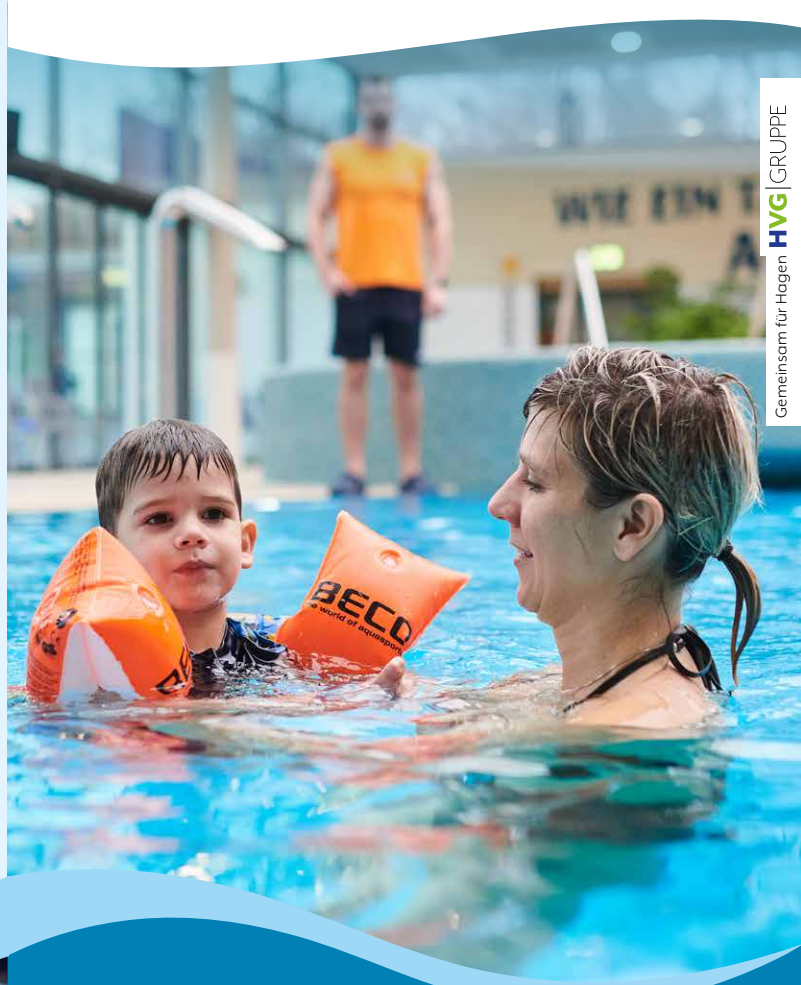
Klare Regeln, geschultes Aufsichtspersonal und gezielt eingesetzte technische Unterstützung bilden die Basis für die Sicherheit in den Bädern der Hagenbad GmbH.

Doch nichts ersetzt die Aufsicht der Eltern oder anderer Begleitpersonen: **Bleiben Sie bei Ihrem Kind, schauen Sie genau hin und bleiben Sie aufmerksam.**

Mehr Informationen zu Baderegeln und Sicherheit auf unserer Website.



HAGENBAD



Gemeinsam für Hagen HVG|GRUPPE

UNERSETZLICH
Aufsicht durch Eltern
und Begleitpersonen im Bad

Sicherheit entsteht GEMEINSAM.

ZAHLEN, DIE ERSCHRECKEN

ca. 400 Menschen … sterben jährlich durch Ertrinken, darunter ca. 50 Kinder unter 15 Jahren.

Jedes 5. Kind … im Alter von 6 bis 10 Jahren kann noch nicht schwimmen.

WASSERSICHER SIND KINDER ERST, WENN SIE…

- … sich unter Wasser orientieren können.
- … 15 Minuten ohne Pause im tiefen Wasser schwimmen.
- … auf Rücken & Bauch sicher schwimmen.
- … Sprünge beherrschen.
- … nach Verschlucken ruhig weiter schwimmen können.

Die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft e.V. (DRLG) weist darauf hin, dass Kinder erst ab Bronze als sichere Schwimmer*innen gelten!

SICHERHEIT ENTSTEHT GEMEINSAM

Schwimmen und Spielen im Wasser sind für Kinder eine tolle Möglichkeit, ihre Freizeit aktiv zu verbringen.

Gleichzeitig wissen wir, mit welchen Risiken der Aufenthalt im Wasser verbunden ist und welche Bedeutung das Thema „Sicherheit“ im Schwimmbad hat.

Sicherheit ist etwas, zu dem ALLE beitragen müssen: Kinder, Eltern, Begleitpersonen und das Team im Schwimmbad.

Sicherheit entsteht durch Aufmerksamkeit, durch Erwachsene, welche die Kinder gut begleiten und durch klare Regeln, mit denen auch die Kinder vertraut sein müssen.

Informieren Sie sich vor dem Badbesuch über die wichtigsten Baderegel auf entsprechender Website der Hagen GmbH.

